



An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Doris Achelwilm
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Miguel Berger
Staatssekretär

Berlin, den 13. September 2021

Schriftliche Fragen für den Monat September 2021
Frage Nr. 9-069

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

Ihre Frage:

Bietet die Bundesregierung gefährdeten Journalistinnen und Journalisten bzw. Medienschaffenden, die Afghanistan verlassen wollen, wie auch solchen, die Afghanistan verlassen haben und sich derzeit in einem Drittstaat befinden, konkrete Unterstützung an, und wenn ja, welche?

beantworte ich wie folgt:

Journalistinnen und Journalisten, die von der Bundesregierung bis zum Ende der militärischen Evakuierungsaktion als besonders schutzbedürftig identifiziert wurden und in Drittstaaten ausgereist sind, werden durch die deutschen Auslandsvertretungen vor Ort bei der Weiterreise nach Deutschland unterstützt.

Darüber hinaus unterstützt die Bundesregierung die Ausreise von weiteren Medienschaffenden aus Afghanistan, die die Bundesregierung bis zum Ende der militärischen Evakuierungsaktion als besonders schutzbedürftig identifiziert hat. Diese werden von der Bundesregierung kontaktiert und informiert, wenn für sie eine Aufnahmezusage vorliegt, und bei der Ausreise unterstützt, auch durch die deutschen Aus-

landsvertretungen in den Nachbarstaaten, die nach durchlaufener Sicherheitsüberprüfung schnell und unkompliziert Dokumente zur Einreise nach Deutschland ausstellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several fluid, connected strokes. The signature is positioned in the upper left quadrant of the page.